



Klinikverbund Allgäu  
Klinikum Kempten



# WISSENSWERTES FÜR IHREN AUFENTHALT AM **KLINIKUM KEMPTEN**

CHECKLISTE FÜR  
**IHREN AUFENTHALT**

Seite 4

WISSENSWERTES FÜR IHREN AUFENTHALT  
**VON A - Z**

Seite 6 - 15





# Inhaltsverzeichnis

Impressum	3	Klinik Info Kanal - KIK-TV	10
Checkliste für Ihren Aufenthalt	4	Kopfhörer	10
Lageplan	5	Krisenbegleitendes Team (KbT)	10
<b>A</b>		<b>L</b>	
Aufnahme	6	Lotsendienst *	11
Auskünfte an Angehörige	6	<b>M</b>	
Ausstattung	6	Medienpaket	11
<b>B</b>		Medikamente	11
Begleitperson	6	<b>P</b>	
Beschwerdemanagement / Verbesserungsmanagement	6	Parken	11
Besuch	6	Parkgebühren im Parkhaus	12
Blumen	7	Patientenfürsprecher	12
Bücherservice *	7	Patienten-Identifikationsarmband	12
<b>C</b>		Post	12
Cafeteria	7	<b>R</b>	
<b>D</b>		Radio	12
Demenzbegleiter *	7	Rauchen	12
Demenzcafé *	7	Rollstühle	12
<b>E</b>		<b>S</b>	
Ehrenamtlicher Patientenbegleitservice	7	Seelsorge	13
Entlassung	8	Sozialdienst	13
Entlassmanagement	8	Sturzprophylaxe	13
Ernährungsberatung und Ernährungstherapie	8	<b>T</b>	
Ethikkomitee	8	Taxi	13
<b>F</b>		Telefon	14
Fernseher	9	<b>V</b>	
<b>G</b>		Vasen	14
Gebetsraum Mescit	9	Versicherungskarte und Einweisungsschein	14
Geldautomat	9	Verträge	14
Getränke	9	Visite	14
Getränke- und Snackautomat	9	<b>W</b>	
Gottesdienst	9	Wahlleistungen	14
<b>H</b>		Wertsachen und Patienteneigentum	15
Händedesinfektion	9	Wickeltisch	15
Handtücher	9	Wund- und Stomaversorgung	15
<b>I</b>		<b>Z</b>	
Internet	10	Zentrale OP-Vorbereitung	15
<b>K</b>		Zuzahlung	15
Kinderbetreuung *	10		
Kiosk	10	Anmerkung: Die folgenden Inhalte sprechen gleichermaßen von Patientinnen / Patienten sowie Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern.	
Klinik-Clowns	10		

## **LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,**

herzlich willkommen im Klinikverbund Allgäu und vielen Dank, dass Sie sich für unsere Klinik entschieden haben. Sie können sicher sein, dass Sie unsere qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Medizin, Pflege, Funktionsdienste sowie der Verwaltung mit hohem Engagement und modernsten Methoden diagnostizieren, behandeln, pflegen und betreuen werden. Um Ihnen den Aufenthalt in unserer Klinik von der Aufnahme bis zur Entlassung so angenehm wie möglich zu gestalten, haben wir für Sie auf den folgenden Seiten wichtige Informationen von A bis Z für Ihren Aufenthalt in unserem Haus zusammengestellt.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und eine baldige Genesung.

Mit freundlichen Grüßen



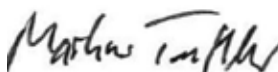
Andreas Ruland  
Geschäftsführer



Michael Osberghaus  
Geschäftsführer



Florian Glück  
Geschäftsführer



Markus Treffler  
Geschäftsführer

## **Impressum**

Herausgeber: Klinikverbund Allgäu gGmbH · Klinikum Kempten  
Robert-Weixler-Straße 50 · 87439 Kempten · Telefon 0831 530-0

Layout: Druckerei Wagner, Mindelheim

Herstellung: Druckerei Wagner, Mindelheim

Verantwortlich für den Inhalt: Geschäftsführung des Klinikverbunds Allgäu gGmbH  
Andreas Ruland, Michael Osberghaus, Markus Treffler, Florian Glück

1. Auflage, Juli 2020 © Klinikverbund Allgäu gGmbH

Stand: Stand 01/2022



### DIESE UNTERLAGEN SIND NOTWENDIG FÜR IHREN AUFENTHALT

- Personalausweis
- Krankenversichertenkarte
- Unterlagen über private Zusatzversicherungen
- Einweisungsschein Ihres Arztes
- Unterlagen bezüglich Ihrer Erkrankung wie Röntgenbilder, Laborwerte etc.
- Medikationsplan vom Hausarzt
- Allergiepass, Impfpass, Blutgruppenausweis
- Anästhesie- und OP-Aufklärung

### SO FERN VORHANDEN, BRINGEN SIE BITTE AUCH DIESE UNTERLAGEN MIT

- Einnahmeplan für Medikamente
- Unterlagen des Hausarztes, z. B. Vorbefunde von Röntgenaufnahmen
- Herzschrittmacher-Ausweis
- Impf-Ausweis
- Marcumar-Pass
- Allergie-Pass
- Röntgen-Pass
- Prothesen-Pass
- Pflegeplan, wenn häusliche Pflege durch die Sozialstation erfolgte
- Pflegegradeinstufung
- Patientenverfügung

## WAS SIE AUSSERDEM MITNEHMEN SOLLTEN:

### FÜR IHREN PERSÖNLICHEN BEDARF

- Wasch- und Toilettenartikel für den Krankenhausaufenthalt
- Handtücher, Waschlappen für mehrere Tage
- Seife / Duschgel
- Creme / Fettstift für die Lippen
- Zahnbürste, Zahnpasta, Mundwasser, Zahnbecher
- Zahn-Prothese(n), Prothesenbecher, Prothesenreiniger
- Spiegel (evtl. für Nachttisch)
- Fön
- Shampoo, Kamm, Haarbüste
- Rasierapparat, Nassrasierer, Rasierschaum, Rasierwasser
- Nagelschere, Nagelfeile
- Haarklammern, Haarspangen
- Spezielle, individuelle Pflegemittel, z. B. Tampons, Binden

### WERTGEGENSTÄNDE

Krankenhäuser sind relativ öffentliche Orte. Aus Sicherheitsgründen möchten wir Sie daher bitten, Schmuck und Wertgegenstände aller Art, große Geldbeträge und Sparbücher zu Hause zu lassen.

### MEDIKAMENTE

Bitte bringen Sie eine aktuelle Auflistung Ihrer derzeitigen Medikation zu Ihrem stationären Aufenthalt mit, damit unsere Ärzte diese überprüfen und ggf. optimal ergänzen können.

### KLEIDUNGSSTÜCKE FÜR DEN KRANKENHAUSAUFENTHALT

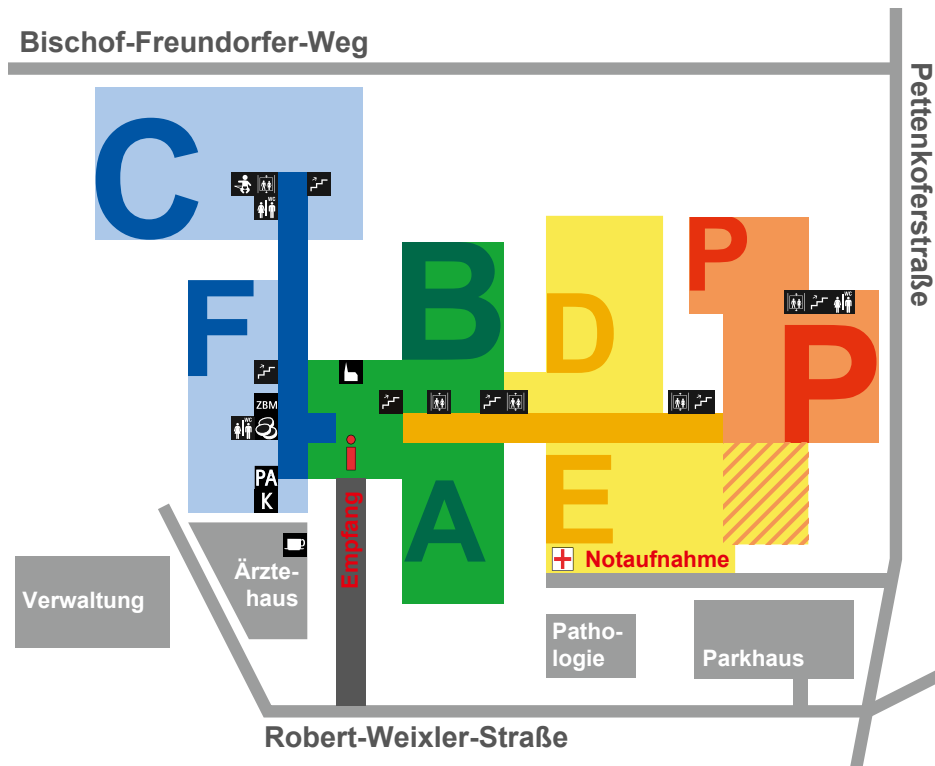
Sie sollen sich wohl fühlen und dabei helfen oft ein Lieblingspulli oder die heimischen Kuschelsocken. Bedenken Sie bei der Auswahl bitte, dass Sie sich je nach Verletzung oder Erkrankung frei darin bewegen können und dass ggf. noch Verbände oder Thrombosestrümpfe darunter passen.



- Morgen- oder Bademantel
- Hausschuhe, feste Schuhe
- Schlafanzüge / Nachthemden / Unterwäsche für mehrere Tage
- Strümpfe (auch Ersatz)
- Kleidung für den Aufenthalt auf der Station und für die Entlassung

### SONSTIGES FÜR DEN PERSÖNLICHEN BEDARF

- Brille
- Hörgerät
- Gehhilfen
- Angepasste Stützstrümpfe
- Wecker
- Buch, Zeitschrift
- Schreibutensilien, Briefkuvert, Postkarte
- Briefmarken, Adressen-Liste
- Ladegerät für Handy oder Tablet
- Kopfhörer für Fernseher oder Radio

## DAS KLINIKUM IM ÜBERBLICK



- |   |                   |   |                               |
|---|-------------------|---|-------------------------------|
|  | Information       |  | HiMed-Kassenautomat           |
|  | Notaufnahme       |  | Kiosk                         |
|  | Aufzug            |  | Zentrales Belegungsmanagement |
|  | Treppenhaus       |  | Kapelle                       |
|  | WC                |  | Café                          |
|  | Wickelraum        |   |                               |
|  | Patientenaufnahme |   |                               |





## A

### AUFNAHME

Am Tag Ihrer Aufnahme gehen Sie zu unseren Aufnahmebüros der Stationären Patientenaufnahme. Dort wird Ihnen durch Fingerdruck auf den Bildschirm des Automaten eine Aufnahme­nummer zugewiesen, damit Sie in geordneter Reihenfolge über den Monitor aufgenommen werden.

#### Öffnungszeiten

Mo - Mi: 07:30 - 17:00 Uhr

Do - Fr: 07:30 - 16:00 Uhr

Sa: 08:00 - 12:00 Uhr

### AUSKÜNFTEN AN ANGEHÖRIGE

Sollten Sie Fragen zur Erkrankung Ihres Angehörigen haben, besteht jederzeit die Möglichkeit ein persönliches Gespräch mit dem behandelnden Arzt zu führen. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an unsere Pflegemitarbeiter auf Station. Bitte beachten Sie auch die ausliegenden Informationen auf Ihrer Station. Auskunft über den Aufenthalt eines Angehörigen/Bekannt­en erhalten Sie über einen Anruf in der Telefonzentrale oder direkt am Empfang (außer die betroffene Person möchte keine Auskunft nach außen geben).

### AUSSTATTUNG

Wir verfügen hauptsächlich über Zwei- und Dreibettzimmer. Als Wahlleistung Unterkunft stehen Ein- und Zweibettzimmer zur Verfügung. Alle Zimmer sind mit einem Badezimmer inklusive Dusche ausgestattet, ebenso sind Telefon, Radio und Fernseher an jedem Bett verfügbar. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit einen Internetzugang zu nutzen. Des Weiteren können Sie Ihre Wertsachen in einem Schließfach in Ihrem Zimmer einschließen.

## B

### BEGLEITPERSON

Es besteht die Möglichkeit, Begleitpersonen mit aufzunehmen. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter der Stationären Patientenaufnahme im F-Bau (Ebene 0, Nähe Haupteingang) gerne zur Verfügung.

#### Stationäre

#### Patientenaufnahme

Telefon 0831 530-3229

### BESCHWERDEMANAGEMENT / VERBESSERUNGSMANAGEMENT

Ihr persönliches Wohlbefinden steht für uns an erster Stelle. Daher ist es unser Ziel, aus Ihren Anregungen, aber auch aus Ihrer Kritik, zu lernen. Wenn Ihnen etwas auffällt, was Sie uns mitteilen möchten oder eine Beschwerde vorliegt, wenden Sie sich gerne an unser Beschwerdemanagement. Selbstverständlich freuen wir uns auch über Ihr Lob. Bitte nutzen Sie auch den ausliegenden Flyer „Ihre Meinung ist uns wichtig“.

#### Beschwerdemanagement

Gabriele Prenzel

Telefon 0831 530-3646

E-Mail IhreMeinung.KKE@

klinikverbund-allgaeu.de

### BESUCH

Regelmäßige Besuche tragen zu Ihrer Genesung bei und werden selbstverständlich von uns unterstützt. Generell können Sie täglich von 10:00 bis 19:00 Uhr besucht werden, wir bitten jedoch um Rücksichtnahme auf Ihre Mitpatienten.

Besondere Besuchszeiten gibt es in diesen Fachbereichen:

- Station C03 (Entbindungsstation):  
täglich von 14:00 bis 20:00 Uhr; keine Besuchszeiten von 12:00 bis 14:00 Uhr
- Station D01 (Intensivstation) / Station B01 (IMC-Station): Hier werden individuelle Regelungen getroffen. Bitte klingeln Sie am Eingang der jeweiligen Station, um in den Wartebereich bzw. auf die Station zu gelangen. Von dort bringt Sie eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter zum Patienten

**Öffnungszeiten  
Sommer**

Mo - Fr: 07:00 - 18:00 Uhr  
Sa, So, Feiertage: 10:30 - 18:00 Uhr

**Öffnungszeiten**

Täglich: 11:30 - 14:30 Uhr

## **BLUMEN**

Schnittblumen können gerne mitgebracht werden. Bitte achten Sie im Interesse Ihrer Mitpatienten jedoch auf mögliche Allergien bzw. vermeiden Sie stark duftende Sorten. Aus hygienischen Gründen ist das Mitbringen von Topfpflanzen im Patientenzimmer nicht möglich.

## **BÜCHERSERVICE (EHRENAMTLICHER PATIENTENBEGLEITSERVICE)**

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bücherservices bringen einmal in der Woche mit einem Bücherwagen „Lesestoff“ auf die Patientenzimmer. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter verleihen Bücher und andere Lektüren kostenlos und nehmen sich Zeit für Gespräche mit unseren Patienten.

## **C**

### **CAFETERIA**

Die Cafeteria finden Sie im Ärztehaus, direkt neben dem Eingangsbereich des Klinikums. Hier bietet das Café „COFFEE friends“ große und kleine Mahlzeiten sowie leckere Erfrischungs- und Kaffeegetränke an..

## **D**

### **DEMENZBEGLEITER (EHRENAMTLICHER PATIENTENBEGLEITSERVICE)**

Speziell geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter unterstützen unsere demenzkranken Patienten dabei den Klinikalltag zu bewältigen. Sie nehmen sich Zeit für gemeinsame Gespräche, Beschäftigungen allgemeiner Art, gemeinsames Singen, Vorlesen oder machen mit ihnen einen Spaziergang.

### **DEMENZCAFÉ (EHRENAMTLICHER PATIENTENBEGLEITSERVICE)**

In unserem Demenzcafé „Vergiss-mein-nicht“ kümmern sich ehrenamtliche Mitarbeiter wie auch Demenzbeauftragte um die demenzen und unterstützungsbedürftigen Patienten. In unserem außergewöhnlichen Café, haben unsere besonderen Patienten jeden Tag die Möglichkeit zusammen Mittag zu essen, zu basteln, zu singen und vieles mehr.

Unser Demenzcafé „Vergiss-mein-nicht“ finden Sie zwischen dem A-Bau und dem B-Bau auf Ebene 3.

## **E**

### **EHRENAMTLICHER PATIENTENBEGLEITSERVICE**

Der ehrenamtliche Patientenbegleitservice unterstützt unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im patientennahen Bereich. Durch diesen zusätzlichen Service in unserem Haus, soll den Patienten ein möglichst angenehmer und einfacher Aufenthalt geboten werden. Zu unserem ehrenamtlichen Patientenbegleitservice gehören der Bücherservice, die Demenzbegleiter, das Demenzcafé, die Kinderbetreuung und der Lotsendienst.

## **ESSEN**

Unser Küchenteam ist stets bestrebt, Ihnen eine gute, schmackhafte und abwechslungsreiche Kost zu bieten. Sie können in unserem Haus sowohl beim Frühstück, Mittagessen und Abendessen zwischen verschiedenen Menüs und Komponenten wählen. Wir achten selbstverständlich auf Ihre Diät oder sonstige Lebensmittelunverträglichkeiten. Die tägliche Abfrage Ihres Menüwunsches für den folgenden Tag nehmen unsere Serviceassistenten entgegen. Bitte entnehmen Sie das Angebot dem in Ihrem Zimmer ausliegenden Menüplan.

Verordnet Ihnen der Arzt eine bestimmte Speise oder Diät, so trägt dies zu Ihrem Genesungsprozess bei.



## ENTLASSUNG

Wie Sie es von Hotelaufenthalten gewohnt sind, sollte auch in unserer Klinik das Zimmer bis zu einem bestimmten Zeitpunkt (09:30 Uhr) geräumt sein. Die Betten können dann nach den Anforderungen der geltenden Qualitäts- und Hygienestandards aufbereitet werden, so dass der Platz dem nächsten Patienten rechtzeitig zur Verfügung steht.

Vor der Entlassung wird der zuständige Arzt mit Ihnen ein Abschlussgespräch führen. Ihre zuständige Pflegekraft überprüft, ob alle notwendigen Unterlagen für die Entlassung vorhanden sind. Wenn die Dokumente zur Entlassung noch nicht fertiggestellt sind oder Ihre Abholung erst nach 09:30 Uhr erfolgt, bieten wir Ihnen Wartebereiche auf der Station, sowie im Kiosk „COFFEE friends“ mit Getränken und Imbiss.

Bitte melden Sie sich am Tag der Entlassung an der stationären Patientenaufnahme ab. Hier können Sie auch die gesetzliche Eigenbeteiligung in Höhe von 10,00 Euro pro angefangenem Kalendertag in bar oder mit EC-Karte leisten.

## ENTLASSMANAGEMENT

Im Rahmen gesetzlicher Vorgaben werden Patienten und Angehörige noch besser für die Zeit nach dem Krankenhausaufenthalt unterstützt. Bereits bei der Aufnahme in die Klinik stimmen wir gemeinsam mit den Patienten oder Angehörigen den zu erwartenden Unterstützungsbedarf für die Versorgung nach der Krankenhausentlassung ab und informieren über die Möglichkeiten des Entlassmanagements. Unsere Experten beraten zur Organisation der häusliche Krankenpflege, Rehabilitation sowie Heil- und Hilfsmittelversorgung. Bei Bedarf kann zur Überbrückung bis zum nächsten Termin beim Hausarzt ein Rezept zur Versorgung mit Medikamenten oder eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgestellt werden.

Mit Einverständnis des Patienten / Angehörigen („Anlage 1b“) informieren wir die weiterversorgenden Einrichtungen über notwendige Maßnahmen. In enger Zusammenarbeit mit den weiterversorgenden Einrichtungen, den Kranken- und Pflegekassen unterstützen wir zudem die Antragstellungen zur nahtlosen ambulanten Weiterbehandlung.

## ERNÄHRUNGSBERATUNG UND ERNÄHRUNGSTHERAPIE

Ein Team aus Ernährungs- und Diabetesberatern sowie aus Diätassistenten bietet Ihnen eine qualifizierte und individuelle Ernährungsberatung an, um Sie bei der Umsetzung unserer ärztlichen Therapie bei ernährungsbedingten und ernährungsabhängigen Erkrankungen zu unterstützen, wie zum Beispiel bei Diabetes mellitus, künstlicher Ernährung, Erkrankungen des Verdauungstraktes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebserkrankungen, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Allergien, Trinknahrung, Nahrungsergänzung und vieles mehr.

Bitte sprechen Sie das Pflegepersonal an.

## ETHIKKOMITEE

Die Medizin steht seit jeher in einem Spannungsfeld zwischen wissenschaftlichem Fortschritt und ökonomischen Zwängen, Machbarkeit und Sinnhaftigkeit der medizinischen Entwicklung, zwischen Erwartungen und Befürchtungen von Patienten und Angehörigen. In diesem Spannungsfeld stellen sich regelmäßig Fragen nach Achtung, Würde und Autonomie der Patienten. Ein gewissenhafter Umgang mit diesen ethischen Fragen ist ein Qualitätsmerkmal unserer medizinischen Einrichtungen. Es erhöht die Akzeptanz bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und fördert die Wertschätzung der Patienten sowie deren Angehörigen.

### Ethikkomitee

Bei ethischen Fragestellungen  
wenden Sie sich bitte an:  
E-Mail [ethikkomitee@  
klinikverbund-allgaeu.de](mailto:ethikkomitee@klinikverbund-allgaeu.de)



## F

### FERNSEHER

Jedes Patientenbett ist mit einem Fernseher ausgestattet. Für die Nutzung des Fernsehers wenden Sie sich bitte an den Empfang. Dort können Sie gegen eine Gebühr unser Medienpaket (siehe Seite 11) buchen.

## G

### GEBETSRAUM MESCIT

In unserem Haus steht Ihnen ein muslimisches Gebetszimmer zur Verfügung. Unsere Mitarbeiter am Empfang geben Ihnen gerne Auskunft darüber, wo sich der Gebetsraum befindet.

### GELDAUTOMAT

Falls Sie Bargeld benötigen, können Sie den Bankautomaten beim Haupteingang (seitlich des Empfangs) nutzen. Die anfallenden Gebühren werden Ihnen direkt am Monitor angezeigt.

### GETRÄNKE

Auf dem Flur Ihrer Station finden Sie einen Wasserautomaten, sowie heißes Wasser zur Zubereitung von Tee. Ebenso befindet sich dort ein Kaffeeautomat. Dieser Kaffee ist kostenpflichtig.

Sollten Sie nicht mobil sein, bringen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne die Getränke an Ihr Bett.

### GETRÄNKE- UND SNACKAUTOMAT

In der Nähe des Haupteingangs befindet sich im 1. UG unter der Treppe, sowie im Kreißaal auf Ebene C03 ein Getränke- und Snackautomat.

Hier stehen Ihnen rund um die Uhr Automaten mit Kaltgetränken, Süßigkeiten und herzhaften Snacks zur Verfügung.

### GOTTESDIENST

Die Klinikkapelle befindet sich direkt hinter dem Empfang auf Ebene 0. Der katholische Gottesdienst findet jeden Sonntag und an Feiertagen um 8:45 Uhr statt. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Empfang der Kommunion in Ihrem Zimmer - bitte geben Sie dazu den Pflegemitarbeitern auf Ihrer Station Bescheid. Die Gottesdienste werden auch auf unserem Patientenfernsehen übertragen. Das Patientenfernsehen empfangen Sie auf Kanal 15.

## H

### HÄNDEDESINFEKTION

Um die Sicherheit der Patienten und Besucher zu erhöhen, stehen auch Ihnen die Händedesinfektionsmittelspender im gesamten Klinikum zur Verfügung.

Haben Sie Fragen zum Thema Händehygiene, sprechen Sie gerne die Mitarbeiter aus der Pflege sowie die Ärzte an.

### HANDTÜCHER

Bitte denken Sie daran die Handtücher und Waschlappen zum stationären Aufenthalt mitzubringen.

Wenn Sie sich für die Wahlleistung 1- oder 2-Bett-Zimmer entschieden haben, werden diese für Sie gestellt; ebenso (auf Wunsch) ein Bademantel.

#### Gottesdienst

Katholischer Gottesdienst  
So und Feiertage: 08:45 Uhr  
Heilige Messe  
Mi: 18:30 Uhr



# I

## INTERNET

Einen Internetzugang via WLAN erhalten Sie mit Buchung unseres Medienpakets. Am Empfang können Sie gegen eine Gebühr unser Medienpaket buchen (siehe Seite 11). Die WLAN Zugangsdaten erhalten sie ebenfalls am Empfang.

# K

## KINDERBETREUUNG (EHRENAMTLICHER PATIENTENBEGLEITSERVICE)

Im Spielzimmer auf der Kinderstation C04 sind Erzieherinnen für Ihre Kinder da. Am Wochenende und an Feiertagen stehen die Mitarbeiter des Ehrenamtlichen Patientenbegleitservice stundenweise für die Kinderbetreuung im Spielzimmer zur Verfügung.

## KIOSK

In der Eingangshalle, direkt am Empfang, befindet sich der Kiosk. Hier können Patienten und Besucher Zeitschriften, Süßigkeiten, Getränke und vieles mehr erwerben.

## KLINIK-CLOWNS

Einmal pro Woche kommen die Klinik-Clowns des Vereins „Hieronimuß“ Doctor-Clowns e.V.“ auf die Kinderstation C04 und auf die Kinder-Intensivstation C05, um dort den Klinikalltag mit ihren „Clown-Visiten“ etwas zu versüßen.

Die Clowns improvisieren dabei in den einzelnen Zimmern spielerisch, reden puren Quatsch, machen spaßige Untersuchungen, lassen sich Geschichten erzählen, machen Gesundheitsblasen (Seifenblasen) oder wünschen „Gute VerBesserung“.

## KLINIK INFO KANAL - KIK-TV

KIK-TV ist unser Hauskanal auf Programmplatz 15. Das Programm beinhaltet vier thematische Schwerpunkte: Gesundheit, Entspannung, Motivation und positive Unterhaltung. Interessante Dokumentationen und exklusive Reportagen über Gesundheit, Menschen und Natur. Ebenso können Sie Spielfilme, Wissensmagazine sowie Portrait- und Gesellschaftsdokumentationen anschauen.

Das Programm können Sie nutzen, indem Sie am Empfang unser Medienpaket buchen. Wenn Sie Wahlleistung Unterkunft (Ein- oder Zweibett) gebucht haben, können Sie automatisch das Programm nutzen.

## KOPFHÖRER

Am Automaten im Eingangsbereich können Sie Kopfhörer für Fernseher und Radio für 2,00 Euro erwerben. Gerne können Sie auch Kopfhörer von Zuhause mitbringen.

## KRISENBEGLEITENDES TEAM (KbT)

Ein Klinikaufenthalt stellt sowohl Betroffene als auch deren Angehörige manchmal vor fremde und emotional belastende Herausforderungen. Dazu können Ängste, Sorgen, Trauer sowie zahlreiche fremde Situationen zählen.

Durch die Initiative des klinischen Ethikkomitees gibt es am Klinikum Kempten eine Gruppe von Menschen mit qualifizierter psychosozialer Weiterbildung, die Sie bei solchen seelisch belastenden Umständen gerne unterstützen möchten.

Die Mitglieder des Krisenbegleitenden-Teams (KbT) bieten Ihnen Begleitung in ehrenamtlicher Tätigkeit an.

**Erreichbarkeit:** Wenn Ihnen dieses Angebot eine Unterstützung sein könnte, dann melden Sie sich bei Mitarbeitern am Empfang, sie werden Ihnen ein Formular zur Angabe Ihrer Erreichbarkeit ausgeben. Das Krisenbegleitende Team wird dann baldmöglichst direkt mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

### Kinderbetreuung

Mo - Do: 08:15 - 11:45 Uhr  
und 13:45 - 17:15 Uhr  
Fr: 09:45 - 11:45 Uhr  
und 13:00 - 15:15 Uhr  
Sa, So, Feiertag: 10:00 - 12:00 Uhr  
und 14:00 - 16:00 Uhr

### Öffnungszeiten

Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr  
und 13:00 - 17:00 Uhr  
Sa und So: 8:00 - 11:00 Uhr

### Preis Kopfhörer

pro Stück 2,00 Euro

## L

### **LOTSENDIENST (EHRENAMTLICHER PATIENTENBEGLEITSERVICE)**

Ehrenamtliche Patientenbegleiter helfen Patienten und Besuchern den Weg in die verschiedenen Abteilungen zu finden und begleiten Sie auf die entsprechenden Stationen. Nach Bedarf übernehmen die Mitarbeiter im Lotsendienst kleine Einkäufe am Kiosk oder laden für Sie die Telefonkarte auf.

Unseren Lotsendienst finden Sie gegenüber vom Empfang.

## M

### **MEDIENPAKET**

Zur Benutzung des Multimediaterminals an Ihrem Bett benötigen Sie eine Multimedia-Karte. Diese erhalten Sie am Empfang. Anschließend werten Sie bitte Ihre Karte am Kassenautomaten (direkt neben dem Empfang) mit mindestens 20,00 Euro auf. In diesem Betrag sind 15,00 Euro Guthaben und 5,00 Euro Kartenpfand enthalten. Einen weiteren Kassenautomaten finden Sie im C-Bau.

Die Tagesgebühr beträgt 3,80 Euro für die Dienste: Fernsehen, Internet (WLAN), Telefon (mit Flatrate ins deutsche Festnetz). Ist Ihr Guthaben aufgebraucht, können Sie es am Kassenautomaten wieder aufwerten. Bitte denken Sie daran, dass der Automat nicht wechseln kann und Sie somit das Bargeld passend einwerfen müssen.

Am Ende Ihres Aufenthalts geben Sie die Karte direkt an unserem Kassenautomaten zurück. Sie erhalten dann Ihr Restguthaben und das Kartenpfand ausgezahlt.

### **MEDIKAMENTE**

Bitte informieren Sie Ihre Stationsärztin bzw. Ihren Stationsarzt über alle Medikamente, die Sie von zu Hause zu Ihrem Aufenthalt mitgebracht haben.

Während Ihrem Krankenhausaufenthalt werden alle notwendigen Medikamente von uns zur Verfügung gestellt. Dies gilt auch für Medikamente, die Ihnen niedergelassene Ärzte verordnet haben. Unsere Apotheke gibt zum Teil namensgleiche Mittel oder auch Austauschmedikamente mit identischen Wirkstoffen aus.

Bitte bringen Sie **immer Ihren aktuellen**, von Ihrem Hausarzt ausgestellten **Medikationsplan** mit.

## P

### **PARKEN**

Direkt am Klinikum steht Ihnen ein kostenpflichtiges Parkhaus mit 370 Stellplätzen zur Verfügung. Es gibt dort ausreichend Behindertenparkplätze und die Möglichkeit, Elektroautos auf reservierten Stellplätzen zu tanken.

#### **Medienpaket**

Karte aufwerten: 20,00 Euro  
(15,00 Euro Guthaben  
+ 5,00 Euro Pfand)  
Tagesgebühr: 3,80 Euro



## PARKGEBÜHREN IM PARKHAUS

bis 30 Minuten	0,50 Euro
bis 60 Minuten	1,00 Euro
jede weitere 1/2 Stunde	0,50 Euro
Nachttarif 19:00 - 07:00 Uhr je Stunde	0,50 Euro
Höchstparkgebühr pro Tag	5,00 Euro
Verlust Parkticket	10,00 Euro

## PATIENTENFÜRSPRECHER

Sie sind als Patient oder als Angehöriger unsicher, im Unklaren oder sogar verärgert über das was Sie erlebt oder beobachtet haben. Dann wenden Sie sich gerne an unsere Patientenfürsprecher. Diese sind ehrenamtlich und unabhängig tätig und stehen Ihnen gerne mit Rat und wenn möglich mit Tat zur Verfügung. Sie können unsere Patientenfürsprecher über die ehrenamtlichen Lotsen am Haupteingang von Montag bis Freitag 8:00 - 12:00 Uhr oder direkt per E-Mail erreichen.

**Patientenfürsprecher**  
Dr. Ulrich Barthels und  
Dr. Herfried Vogt  
E-Mail [patientenfuersprache@klinikverbund-allgaeu.de](mailto:patientenfuersprache@klinikverbund-allgaeu.de)

## PATIENTEN-IDENTIFIKATIONSARM BAND

Bereits bei der Aufnahme bieten wir Ihnen auf Empfehlung des Aktionsbündnisses Patientensicherheit ein Patientenarmband an, welches Sie während Ihres gesamten Diagnose- und Behandlungsprozesses begleiten wird. Es bildet einen weiteren Baustein in unserem Klinik-Sicherheitskonzept.

Das Armband enthält ausschließlich Ihre persönlichen Daten in Schrift und Barcode. Alle Vorschriften des Datenschutzes werden strikt berücksichtigt. Nach dem Krankenhausaufenthalt wird es umgehend durch uns vernichtet. Auf Wunsch dürfen Sie es natürlich auch behalten. Es ist gesundheitlich unbedenklich, ruft keine Allergien hervor oder setzt schädliche Substanzen frei. Das Patientenarmband ist kein Zwang, sondern ein Angebot von uns an Sie um Ihre Sicherheit zu erhöhen.

## POST

Wenn Sie Briefe oder Karten versenden möchten, geben Sie diese bitte am Empfang ab oder werfen diese in den Briefkasten vor dem Haupteingang ein. Dies ist ein kostenpflichtiger Service. Post, die für Sie in der Klinik ankommt, bringen wir Ihnen gerne auf Ihr Zimmer.

## R

### RADIO

Am Patientenbett befindet sich ein Radio. Radio hören können Sie mit Buchung unseres Medienpaketes. Am Empfang können Sie gegen eine Gebühr unser Medienpaket buchen (siehe Seite 11).

### RAUCHEN

Das Rauchen ist in sämtlichen Gebäuden des Klinikums und direkt vor Türen zum Klinikum untersagt. In der Nähe des Haupteingangs sind Aschenbecher/- behälter aufgestellt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

### ROLLSTÜHLE

Am Empfang können Sie gerne einen Rollstuhl ausleihen. Bitte denken Sie daran, diesen auch wieder zurückzubringen.

## S

### Seelsorge

Telefon 0831 530-3399  
oder über den Empfang

### SEELSORGE

Wenn Sie einen Besuch durch die Klinikseelsorge wünschen, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des Pflorgeteams oder direkt an die Seelsorger. Das Büro der Seelsorge befindet sich im C-Bau, Ebene 0, Zimmer 07 und 08.

### SOZIALDIENST

Der Sozialdienst klärt mit Ihnen soziale und sozialrechtliche Fragen, die im Zusammenhang mit Ihrer Erkrankung stehen und berät Sie bei persönlichen Problemen, familiären Belastungen und unterstützt Sie in Krisensituationen.

Im Team mit den behandelnden Ärztinnen und Ärzten, dem Pflegepersonal und nach Bedarf mit Fachdiensten des Klinikums bereitet der Sozialdienst den Tag Ihrer Entlassung intensiv vor. Er informiert Sie über stationäre Pflege in Heimen, Kurzzeitpflege und Anschlussheilbehandlungen. Der Sozialdienst berät und hilft Ihnen bei allen Fragen der häuslichen Weiterversorgung, insbesondere über die Möglichkeiten der häuslichen Pflege und ambulanten Versorgung. In besonderen Fällen werden unsere Fallmanager hinzugezogen.

Bitte fragen Sie auf Ihrer Station nach dem für Sie zuständigen Ansprechpartner des Sozialdienstes.

### STURZPROPHYLAXE

Das Krankenhaus ist für Sie eine ungewohnte Umgebung. Durch Ihre Krankheit oder Operation können Sie in Ihrer Beweglichkeit eingeschränkt sein und sind geschwächt. Durch die Einnahme von Medikamenten kann es zu Schwindel oder Beeinträchtigungen der Wahrnehmung (z.B. Taubheitsgefühl) kommen. Es kann viele Gründe geben, die das Risiko zu stürzen erhöhen.

Wir möchten Ihnen einige Tipps geben, auch für Ihren Krankenhausaufenthalt, damit Sie Stürze vermeiden:

- Tragen Sie feste, geschlossene Schuhe.
- Benutzen Sie geeignete Hilfsmittel (Unterarmgehilfen, Gehwagen, Haltegriffe, etc.).
- Falls Sie Hilfsmittel benötigen, wenden Sie sich an das Pflegepersonal.
- Tragen Sie bequeme, nicht zu enge Kleidung.
- Sorgen Sie für ausreichende Lichtverhältnisse, schalten Sie besonders nachts das Licht ein, wenn Sie aufstehen müssen.
- Sprechen Sie bei Schwindel oder Veränderungen der Körperwahrnehmung mit dem Pflegepersonal oder dem Arzt.
- Beseitigen Sie Stolperfallen wie Abfalleimer, Taschen, etc.
- Gehen Sie bei Bewegungseinschränkungen in Ihrem Tempo und lassen Sie sich nicht von anderen dazu drängen, schneller zu gehen.

## T

### TAXI

Gerne rufen Ihnen unsere Mitarbeiter am Empfang ein Taxi, welches Sie direkt am Haupteingang des Klinikums abholt.



## TELEFON (MIT FLATRATE INS DEUTSCHE FESTNETZ)

Jedes Patientenbett ist mit einem Telefon ausgestattet. Für die Nutzung des Telefons wenden Sie sich bitte an den Empfang. Dort können Sie gegen eine Gebühr unser Medienpaket (siehe Seite 11) buchen.

Zusätzliche Gebühren fallen bei Telefonaten ins Mobilfunknetz und für Telefonate ins Ausland an.

## V

### VASEN

Falls Sie eine Vase benötigen, sprechen Sie mit unseren Pflegemitarbeitern.

## VERSICHERUNGSKARTE UND EINWEISUNGSSCHEIN

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungskarte(n) und den von Ihrem Arzt ausgestellten Einweisungsschein („Verordnung von Krankenhausbehandlung“) zum stationären Aufenthalt mit.

## VERTRÄGE

Wir sind gesetzlich dazu verpflichtet, Ihnen vor der Inanspruchnahme jedweder Leistungen und Dienstleistungen Verträge zur Unterschrift vorzulegen. Dies sind Behandlungsverträge für jeden Patienten, inkl. der Information zum Entlassmanagement („Anlage 1a“) für gesetzl. versicherte Patienten und Wahlleistungsvereinbarungen, wenn Sie sich für ein Ein- oder Zweibett-Zimmer (Wahlleistung Unterkunft) und / oder Chefarztbehandlung (Wahlleistung Arzt) entscheiden. Diese Verträge erhalten Sie in der Stationären Patientenaufnahme oder werden Ihnen auf Ihr Zimmer gebracht. Bei Fragen hierzu stehen Ihnen die Mitarbeiter der Stationären Patientenaufnahme jederzeit zur Verfügung.

## VISITE

Bei der täglichen Visite verschaffen sich unsere Ärzte ein Bild von Ihrem aktuellen Gesundheitszustand. Hierbei haben Sie die Möglichkeit Fragen zu Ihrem Krankheitsverlauf zu stellen. Bietet sich hierzu keine Gelegenheit, bitten Sie Ihren Arzt gerne um einen Gesprächstermin.

## W

### WAHLLISTUNGEN

Wir bieten Ihnen Ein- oder Zweibettzimmer, Wahlarzt-Behandlung sowie die Möglichkeit für die Aufnahme einer Begleitperson als Wahlleistungen an. Dafür wird bei der Aufnahme eine Wahlleistungsvereinbarung zwischen Ihnen und der Klinik geschlossen. Besonderen Komfort und Service können wir Ihnen auf unserer Wahlleistungsstation A4/B4 bieten.

Eine Wahlleistung können Sie auch während Ihres Aufenthalts dazu buchen. Wenden Sie sich bitte dazu an die Patientenaufnahme. Je nach Art der Krankenversicherung werden die Wahlleistungen von Ihrer Krankenkasse übernommen oder Sie müssen die Kosten selbst tragen.

**Patientenaufnahme**  
Telefon 0831 530-3229



## WERTSACHEN UND PATIENTENEIGENTUM

In Ihrem eigenen Interesse bitten wir Sie, alle Wertgegenstände (Schmuck, Handys, größere Geldbeträge, Kreditkarten, usw.) zuhause zu lassen oder Ihren Angehörigen mitzugeben. Ist dies nicht möglich, steht Ihnen im Kleiderschrank ein Schließfach gegen 1,00 Euro Pfand zur Verfügung. Im Ausnahmefall können Ihre Wertgegenstände gegen Unterschrift in der stationären Patientenaufnahme in einem Tresor hinterlegt werden.

Einen verlustgefährdeten Gegenstand stellt die Zahnprothese dar. Wir bitten Sie daher dringlich, sich auf der Station einen Prothesenbehälter aushändigen zu lassen, um mögliche Unannehmlichkeiten zu vermeiden. Wir bitten um Verständnis, dass für trotzdem abhanden kommende Wertsachen seitens der Klinik keine Haftung übernommen werden kann.

## WICKELTISCH

Vor den Toiletten direkt am Haupteingang des Klinikums befindet sich ein Wickeltisch.

## WUND- UND STOMAVERSORGUNG

In unserem Haus haben Sie die Möglichkeit von unseren Pflegeexperten bei der Wund- oder Stomaversorgung unterstützt zu werden. Nähere Informationen erhalten Sie von den Ansprechpartnerinnen..

## Z

### ZENTRALE OP-VORBEREITUNG

Zur Vorbereitung auf Ihre Operation werden Sie am OP-Tag im Bereich der Zentralen OP-Vorbereitung (ZOV) aufgenommen. In der Zentralen OP-Vorbereitung finden auch die Narkose-Aufklärungsgespräche im Rahmen der Prämedikationsambulanz statt.

Die Zentrale OP-Vorbereitung befindet sich im F-Bau auf Ebene 0.

### ZUZAHLUNG

Nach gesetzlichen Vorschriften haben Versicherte für jeden Kalendertag im Krankenhaus 10,00 Euro an das Krankenhaus zu zahlen. Bitte melden Sie sich am Tag der Entlassung in der Patientenaufnahme, direkt neben dem Haupteingang (F-Bau, Ebene 0) ab. Bei der Abmeldung bitten wir Sie die gesetzliche Zuzahlung zu leisten. Sie haben auch die Möglichkeit mit EC-Karte zu bezahlen.

#### Wundmanagement

Telefon 0831 530-2209

#### Stomatherapie

Telefon 0831 530-1483

#### Zuzahlung

pro Tag: 10,00 Euro



Klinikverbund Allgäu  
Klinikum Kempten

